



Amtliche Mitteilung, an einen Haushalt Zustellung durch Post.at



Gemeinde Rosenau/Hengstpaß Rundschreiben Nr. 1 / 2022

1. Anmeldung Kindergarten Rosenau am Hengstpaß

Die VORMERKUNG Ihres Kindes/Ihrer Kinder im Kindergarten Rosenau am Hengstpaß für das Kindergartenjahr 2022/2023 findet folgendermaßen statt:



Die nötigen Formulare können sie auf unserer Homepage www.rosenau-hp.at/News herunterladen oder am Gemeindeamt abholen.

Die ausgefüllten Formulare sind bis spätestens 18.03.2022 an den Kindergarten oder an das Gemeindeamt zu schicken! (ausgenommen: ärztliches Attest und Anmeldung Schulausspeisung, diese werden erst im Herbst benötigt)

Wichtig ist das Anmeldeformular und die letzte von Ihnen unterzeichnete Seite KBEO!

Achtung: Eine Vormerkung bedeutet KEINE fixe Aufnahme/Zusage eines Kinderbetreuungsplatzes!

Hinweis: Der Besuch des Kindergartens ist ab dem 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt täglich bis 13.00 Uhr beitragsfrei! Für jüngere* und ältere* Kinder, sowie für die Betreuung ab 13.00 Uhr ist ein gestaffelter Elternbeitrag (einkommensabhängig) zu leisten.

- * Der Besuch einer Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung ist für Kinder
- vor dem vollendeten 30. Lebensmonat,
 - nach dem vollendeten 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt für die Betreuung ab 13.00 Uhr (Nachmittagstarif),
 - ab dem Schuleintritt,
 - die über keinen Hauptwohnsitz in Oberösterreich verfügen,
- kostenpflichtig.

2. Eltern-Kind-Turnen

Liebe Eltern,

wer Interesse hat einmal wöchentlich am Kinderturnen für 1 bis 3-Jährige teilzunehmen, der möge sich bitte bei mir bis Ende Februar 2022 melden.

Weitere Einzelheiten werden nach ausreichendem Interesse folgen. Selbstverständlich unter Einhaltung entsprechender Covid-19 Bestimmungen.



Auf Eure Rückmeldung freue ich mich
 Ramona Brinkschulte
 0664/1835730

3. Tischtennis für ALLE aus der Region!



Tischtennis für ALLE aus der Region!



in Kooperation

mit der Gesunden Gemeinde Rosenau/Hp. und SV Rosenau-Edlbach

Start am Donnerstag 17.02.2022 im Gymnastiksaal Rosenau/Hp.

für Kinder von 8 – 14 Jahre von 17:30 bis 19:00 Uhr

für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene ab 19:00 Uhr

Gerhard Huemer ist unser Trainer – wir freuen uns!

Bei Fragen meldet euch unter der Tel.: 0664 88146472

Es gelten die aktuellen Coronaregeln!

4. Heizkostenzuschuss

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt EUR 175,00 bei Unterschreiten der festgesetzten Einkommensgrenze.

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln, die Wohnung muss sich im Bundesland Oberösterreich befinden und ständig bewohnt sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich).

Im Falle eines Umzugs während der Antragsfrist ist die Zuzugsgemeinde für die Bearbeitung des Antrages sowie für die Auszahlung des Heizkostenzuschusses zuständig.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

- | | |
|---|-------------|
| • Alleinstehende | EUR 950,00 |
| • Ehepaare/Lebensgemeinschaft | EUR 1500,00 |
| • für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe | EUR 380,00 |
| • für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt | EUR 520,00 |
| • für jede weitere erwachsene Person im Haushalt | EUR 350,00 |
| • Freibetrag Lehrlingsentschädigung | EUR 232,49 |

Die Antragsfrist läuft vom **1. Februar 2022 bis zum 9. Mai 2022**. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2021.

5. Kalbungszuschuss

Mit 01. Jänner 2011 wurde der Kalbungszuschuss durch den Gemeinderat beschlossen.

Die Auszahlung erfolgt einmal jährlich im Nachhinein. Als Nachweis für die Kalbgeburten muss im Gemeindeamt eine Bestätigung der AMA bzw. des Zuchtverbandes vorgelegt werden.



Die Züchter werden aufgefordert, bis spätestens 28. Februar 2022 den Nachweis über die Kalbgeburten 2021 im Gemeindeamt vorzulegen, damit der Zuschuss von € 5,00 je Kalbgeburt ausbezahlt werden kann.

6. Stammtisch für pflegende Angehörige der Pyhrn-Priel Region



Herzliche Einladung zum Stammtisch für pflegende Angehörige der Pyhrn-Priel Region

Viele Menschen werden von Angehörigen gepflegt und betreut. Die damit verbundene körperliche und seelische Belastung zu minimieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Tipps von Experten zu erhalten soll Zielsetzung des Stammtisches sein.

- ✓ Darüber sprechen, sich austauschen, aussprechen können
- ✓ Von Erfahrungen anderer profitieren und eigene Erfahrungen weitergeben
- ✓ Gesundheit ein kostbares Gut – eigene Grenzen erkennen, Hilfen zur Entlastung annehmen
- ✓ Mit Rat und Tat zur Seite stehen – Expertentipps und professionelle Hilfestellung
- ✓ Lachen ist Balsam für die Seele – gemeinsame Aktivitäten unternehmen, Humor „pflegen“

Der Stammtisch findet monatlich statt und dauert ca. 2 Stunden.

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung, kostenlos an einzelnen Terminen oder regelmäßig möglich.

Termine: (Änderungen Vorbehalten)

Do	13. Jänner 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	03. Februar 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	03. März 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	07. April 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	05. Mai 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	02. Juni 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
JULI/AUGUST - SOMMERPAUSE			
Do	15. September 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	06. Oktober 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	10. November 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss
Do	01. Dezember 2022	19:30	Altenheim Windischgarsten, Seminarraum Gartengeschoss

„Es sind die Begegnungen mit den Menschen,
die das Leben lebenswert machen“

Guy de Maupassant

7. Freiwilliger Rufhelfemonteur im Außendienst gesucht

PRESSEAUSSENDUNG

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH BEZIRKSSTELLE KIRCHDORF

Freiwilliger Rufhelfemonteur im Außendienst gesucht

Sie arbeiten gerne mit älteren Menschen und verfügen über handwerkliches Geschick? Dann ist die Tätigkeit als Rufhelfemonteur genau das Richtige für Sie. Werden Sie Teil der Rotkreuz-Gemeinschaft.

Hilfe auf Knopfdruck: Mit der Rufhilfe tragen ältere und alleinlebende Menschen den persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Dieses System ermöglicht es, dass diese Personen länger und sicher in der vertrauten Wohnumgebung leben können. Karl Ebner und Karl (alias Charly) Steinlechner sind seit 2017 Teil der Rotkreuz-Gemeinschaft und kümmern sich freiwillig um die Montage sowie den Service der Rufhilfegeräte im Bezirk Kirchdorf – aktuell gibt es davon etwa 660 Anschlüsse. Mit Jahresende 2022 beendet unser langjähriger Kollege Charly aus persönlichen Gründen seine freiwillige Tätigkeit beim Roten Kreuz im Bezirk Kirchdorf. Für sein Engagement bedankt sich die Rotkreuz-Familie recht herzlich. Wir wünschen ihm für seine Zukunft und für die Rückkehr in seine Heimat Tirol nur das Beste.

Damit die Rufhelfeteilnehmer weiterhin wie gewohnt serviciert und neue Anschlüsse in Betrieb genommen werden können, sind wir deshalb bereits jetzt auf der Suche nach einem Nachfolger für die Gebiete Steyrtal und Pyhrn/Priel mit den Gemeinden Steinbach/Steyr, Grünburg, Molln, Klaus, St. Pankraz, Hinterstoder, Vorderstoder, Roßleithen, Rosenau, Edlbach, Windischgarsten und Spital am Pyhrn. Zu den Aufgaben eines Rufhelfemonteurs gehört das Aufstellen und die Inbetriebnahme der Rufhilfegeräte in den Haushalten der Rufhelfeteilnehmer sowie Servicetätigkeiten an den Geräten. Zudem werden die Anschlussvoraussetzungen abgeklärt und die Rufhelfeteilnehmer mit der Handhabung des Systems vertraut gemacht. Ebenso zählen Verwaltungstätigkeiten (z.B. Überprüfung Kundendaten, Führen eines Fahrtenblattes, etc.) sowie die selbstständige Terminvereinbarung mit den Kunden zu den Aufgaben.

Um als freiwilliger Rufhelfemonteur tätig zu sein, ist die Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses und des Basisseminares „Wir sind das Rote Kreuz“ notwendig. Außerdem gibt es eine mehrtägige Einschulung in Linz in der Rufhilfezentrale und Sie werden für die ersten Aufträge im Bezirk von einem Kollegen begleitet. Zudem brauchen Sie ein eigenes Auto, um die Haushalte der Rufhelfeteilnehmer anzufahren. Die Einschulung beginnt im Frühjahr/Sommer 2022 und die Übernahme der Aufgaben folgt anschließend im Herbst. Haben Sie Interesse an dieser spannenden Tätigkeit? Dann melden Sie sich:

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Monika Felbermayr

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ

Bezirksstelle Kirchdorf

T: + 437582 63581 24

E: monika.felbermayr@o.rotekreuz.at

Die Bürgermeisterin:

Maria Benedetter

